

Vorwort	11
Kapitel 1	
Die zentrale Ausgangslage und die Kernpunkte der Zukunftsanleihe	13
Einleitung	14
1. Worldwatch-Bericht zur Lage der Welt	16
2. Deutschlands Problembereiche	16
3. Die Ausgangslage	18
4. Die Lösung mit der Zukunftsanleihe	19
5. Woher kommen die finanziellen Mittel der Zukunftsanleihe ?	20
6. Wie werden die Finanzmittel eingesetzt?	21
7. Organisatorische Fragen und Mittelvergabe	23
8. Verbesserte Ressourcenproduktivität	25
9. Weitere positive Auswirkungen der Zukunftsanleihe : ökologische, ökonomische und soziale Einflussfaktoren	25
10. Beitrag zu einer praktischen Friedenssicherung	27
11. Verbesserte Gesundheitssituation durch die Zukunftsanleihe	28
12. Zeit für die Wende	29
13. Umweltpolitik als globale Herausforderung	31
14. Unternehmensplan für die „Deutschland AG“	33
15. Mangelnde Visionen	37
16. Chancen für die Automobilindustrie durch die Zukunftsanleihe	39
17. Beispiele zur Effizienzrevolution	43
18. Erneuerung von Städten und Gemeinden durch erneuerbare Energien – zehn Handlungsfelder	45
19. Vorbild Kalifornien	45
20. Weitere Vorbilder und Erfolgsbeispiele	46
21. Forderungen der globalen Energiewende durch den Wissenschaftlichen Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU)	49
22. Gesundheitliche Auswirkungen des Klimawandels	50
23. Mehrheiten für erneuerbare Energien und Energiesparen	50
24. Überbezahltes deutsches Stromnetz und Energieimportabhängigkeit	52
25. Die Zukunft der Energiewirtschaft	54
26. Ausgewählte volkswirtschaftliche Problembereiche: Staatsverschuldung – Arbeitsplätze – Subventionen – Gesundheitswesen	56

Kapitel 2

Blick in die Zukunft – eine Vision für das Jahr 2024 63

Zukunftsvision – Das Jahr 2024 66

Kapitel 3

Die aktuelle Lage 75

1. Dramatische Staatsverschuldung 76
2. Lahmende Konjunktur 76
3. Zunehmende Insolvenzen 76
4. Träger Arbeitsmarkt – hohe Arbeitslosigkeit 77
5. Blühende Schattenwirtschaft/Schwarzarbeit 77
6. Problematische kommunale Entwicklungen 77
7. Bürokratie 78
8. Ungerechtes Steuersystem 78
9. Pensionierungswelle 78
10. Mangelnde Hochtechnologie 79
11. Standort Deutschland 79
12. Abdriftendes „Made in Germany“ 79
13. Rückläufiger Wohnungsbau 79
14. Demografischer Einbruch 80
15. Unsichere Renten 80
16. Bildungskrise 81
17. Verschwendung bei der öffentlichen Hand 82
18. Exorbitantes Vermögenswachstum 82
19. Hohe Unternehmensgewinne 82
20. Erbschaften 83
21. Deutschlands problematische Stellung im internationalen Vergleich 83

Kapitel 4

Die „Superfabrik Natur“ 87

1. Planetarisches, zukunftsorientiertes Denken ist gefragt 88
2. Das Dilemma unserer Wirtschaftsordnung 90
3. Nachhaltiges Wirtschaften in der Natur 90
4. Zirkulation und Entropievermeidung 94
5. Nachhaltigkeit in Erziehung und Bildung 95
6. Paradigmenwechsel 96
7. Agieren statt reagieren 96
8. Nachhaltigkeit – die Zukunft der Unternehmen 97
9. Vorbild Natur 99
10. Korrektur der Wirtschaftsstrukturen und Wachstumsoptimierung 99
11. Das Prinzip der Ethik 101

12. Die „natürliche“ Unternehmensführung	103
13. Wirtschaft und Industrie	104
14. Das Prinzip Verantwortung	106

Kapitel 5

Dramatische Klimaveränderung 109

1. Konkrete Ansatzpunkte eines klimafreundlichen Wirtschaftens	111
2. Ökonomische Dimension	114
3. Das Eco ⁺ -Projekt	121

Kapitel 6

Was zu tun ist 125

1. Generelle Anmerkungen	126
2. Internationaler Modellcharakter der Zukunftsanleihe	128
3. Mit der Sonne, Wasser, Wind, Biomasse, Geothermie, neuen Technologien sowie Energiesparen und Energieeffizienz zum weltweiten, nachhaltigen Vermögen	128
4. Weltbank fordert ein radikales globales Umsteuern	129
5. Auszüge aus der Deklaration des Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung in Johannesburg	134
6. Mittelstandsoffensive – NEW – Nachhaltig erfolgreich Wirtschaften	135
7. Effizientes Energiemanagement auf Unternehmensebene	138
8. Rationelle Energienutzung/Nachhaltiges Energiemanagement	139
9. Wasser nachhaltig genutzt	149
10. Vorteile einer nachhaltigen Nullemissionsfabrik	151
11. Erfolgreiche Praxisbeispiele aus Unternehmen	154
12. Energiesparen im Haushalt: Deutsche Energie-Agentur (dena) – 24 einfache Energiespartipps für zu Hause und unterwegs	166
13. Die energieökologische Modellstadt Ostritz-St. Marienthal	171
14. Modellprojekt Samsø	173
15. Wissenschafts-Know-how-Transfer	174
16. Nachhaltige Globalisierung	175
17. Globale Zukunftsanleihe	180

Kapitel 7

Und es geht doch:

Internationale Beispiele des Einsatzes erneuerbarer Energien 185

1. Vormarsch der Windkraft	186
2. Geothermie	187
3. Wasserstoff und Brennstoffzellen	188
4. Energieeffizienz	190
5. Erfolgreiche Solarkraftprojekte	192

Schlusswort	195
Anhang	197
Danksagung	223
Literatur- und Zeitschriftenverzeichnis	243